

## Research at GAT institute

22 May 2024

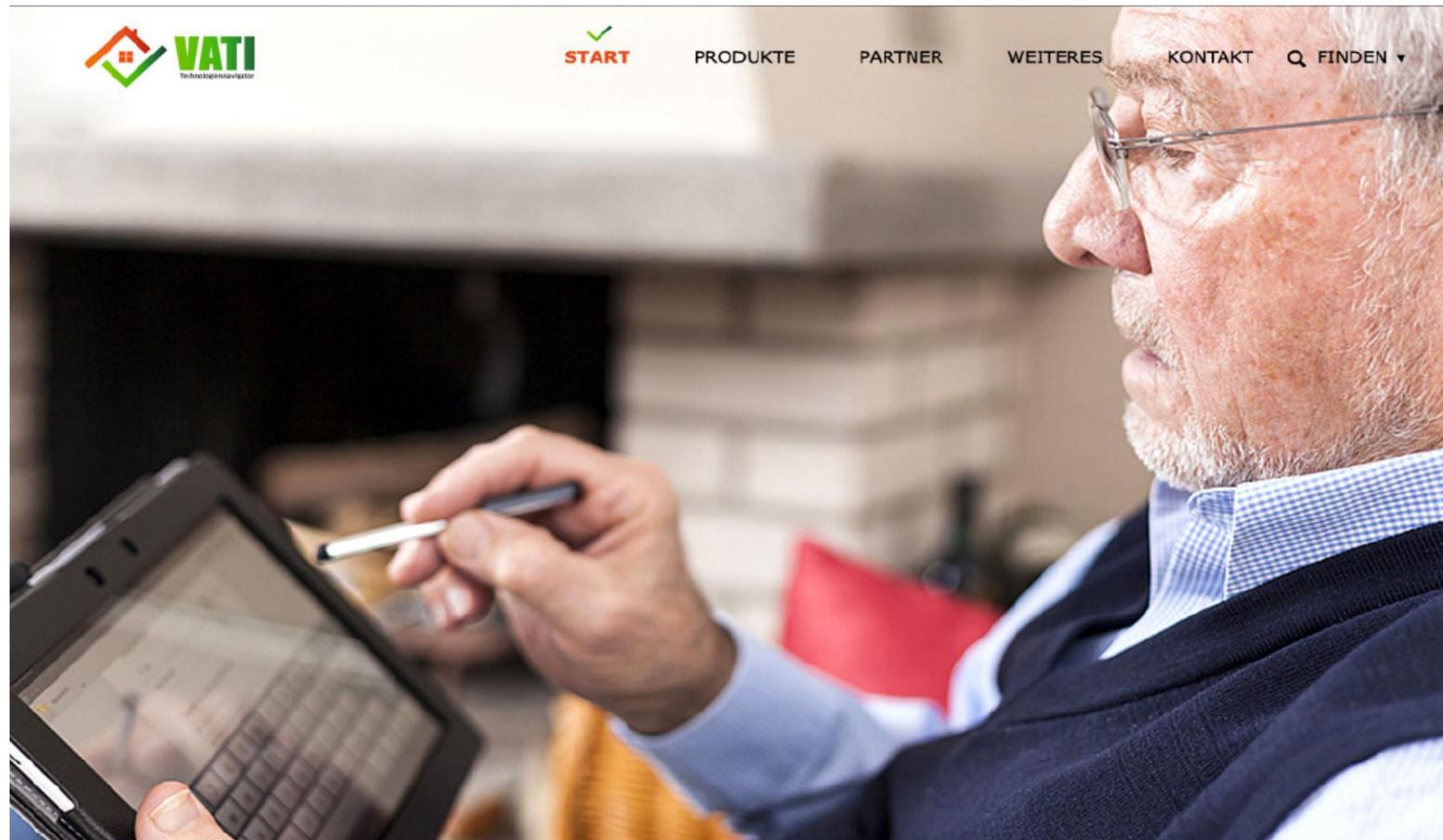
Prof. Dr. Andreas Hoff



## Four key areas of research

1. Human-centred assistive technologies in home care / co-creation
2. Work / labour in ageing societies  
workplace design, work organisation, relations in workplace, reconciliation of employment and long-term care – with specific focus on SME; advising SME on these issues
3. Health issues and future of long-term care  
with focus on caregivers (LTC), health management in workplace, protection of vulnerable groups (incl. isolated older people) against impact of climate change
4. Intergenerational relations

<https://gat.hszg.de/vati/aal-labor>





**START**

PRODUKTE PARTNER WEITERES KONTAKT Q FINDEN ▾

**INDIVIDUELLEN BEDÜRFNISSE**

Es ist der Wunsch vieler, auch im Alter selbstbestimmt den Alltag bestreiten zu können. Um trotz der Gefahr möglicher Einschränkungen, dies in den eigenen vier

**VATI-TECHNOLOGIENAVIGATOR**

... ermöglicht Ihnen schnell und einfach konkrete Produkte und Lösungen für Ihre ganz individuelle Lebenssituation zu finden. Vergleichen Sie verfügbare Produkte und

**FORSCHUNGSPROJEKT VATI**

Assistive Technologien fördern bis ins hohe Alter Lebensqualität zu Hause. Derzeit ist allerdings nur etwa 1% des Wohnungsbestands in Deutschland wirklich altersgerecht.



**Hochschule  
Zittau/Görlitz**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

**VATI-Technologienavigator**

Vertrauen in Assistenz-Technologien zur Inklusion

Start Finden Kontakt Login

in Kooperation mit der **EAD Group**

### Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung

**Nutzeranmeldung**

Im VATI-Navigator als Nutzer anmelden, um von allen Vorteilen der Plattform zu profitieren (z.B.: Zuverlässiger Zugriff auf die getroffenen Auswahlen bspw. des Assistenten sowie vereinfachte Kontaktaufnahme mit Beratern).

[Zur Anmeldung](#)

**Unterstützende Produkte finden**

... anhand von Fragen	<a href="#" style="background-color: #FF9800; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Zum Assistenten</a>
... anhand von möglichen Anwendungsbereichen	<a href="#" style="background-color: #4CAF50; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Zu den Anwendungsbereichen</a>
... anhand von Krankheitsbildern	<a href="#" style="background-color: #4CAF50; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Zu den Krankheitsbildern</a>
... anhand von Produktarten	<a href="#" style="background-color: #4CAF50; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Zu den Produktarten</a>
... anhand aller verfügbaren Produkte	<a href="#" style="background-color: #4CAF50; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Alle Produkte</a>

**Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten kennenlernen**

Ausführliche Informationen zum Nachlesen

[Finanzierungsmöglichkeiten](#)

**Unsere Partner kennenlernen**

Unsere Partner für altersgerechten Wohnraum

[Zu den Wohnraumbietern](#)

Unsere Partner für Produkte

[Zu den Produktanbietern](#)

Unsere Partner für Dienstleistungen

[Zu den Dienstleistern](#)

**Geeigneten Wohnraum finden**

Altersgerechten Wohnraum im Landkreis Görlitz

[Zu den Quartieren](#)

## VATI: 01.12.2014 - 31.12.2017

- „**Vertrauen in Assistenz-Technologien** zur **Inklusion** älterer Menschen“, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), Förderlinie SILQUA Soziale Innovation für Lebensqualität im Alter

## VATI-2: 01.10.2017 - 31.12.2019

- „**Bestimmungsfaktoren hoher Lebensqualität und selbständiger Lebensführung** im Alter durch den Einsatz technischer Assistenzsysteme“ (SMWK/SAB)

## VATI-3: 1.6.2019 bis 31.12.2019

- „Digitale, **regional integrierte Kommunikations- und Servicenetzwerke** als innovative Beratungsangebote in der häuslichen Pflege“ (SMWK/SAB)

## VATI-4: 1.1.2020 bis 31.12.2022

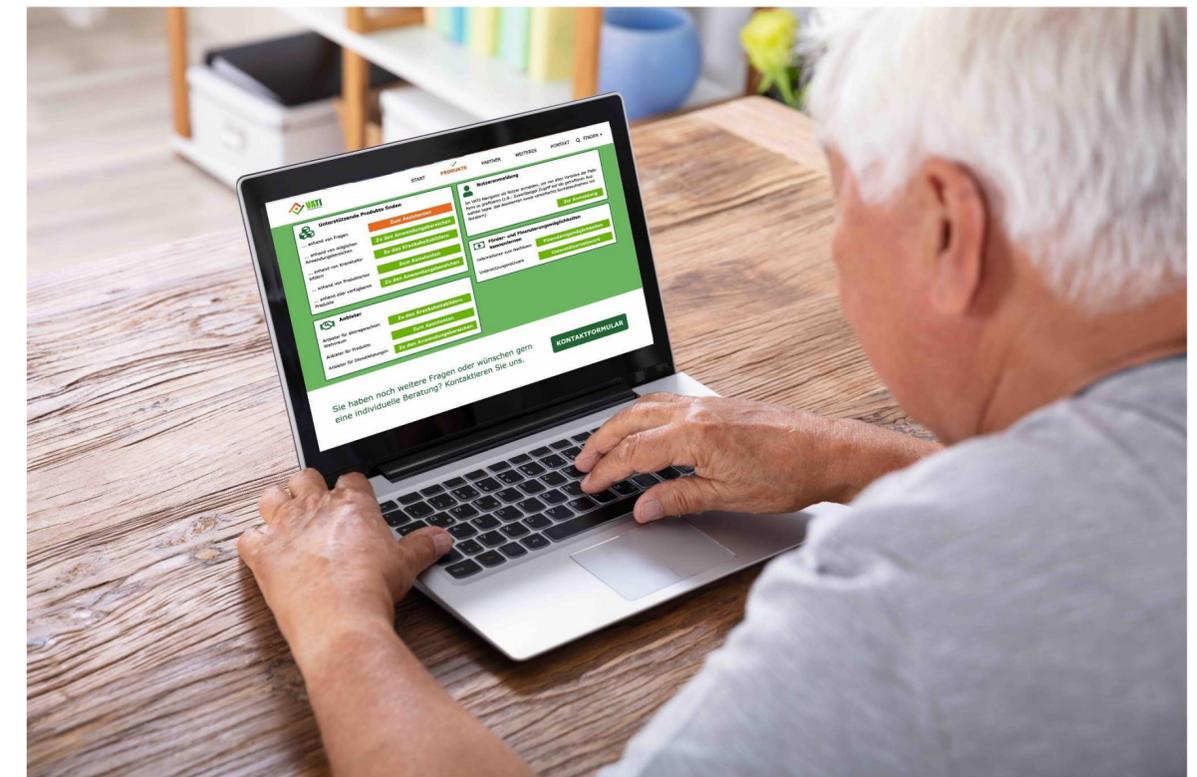
- „**Bestimmungsfaktoren** der erfolgreichen **Integration** digitaler Assistenzsysteme/Hilfsmittel in die **Unterstützungsnetzwerke** älterer Menschen“ (SMWK/SAB)

## VATI-5: 1.1.2023 bis 31.12.2024

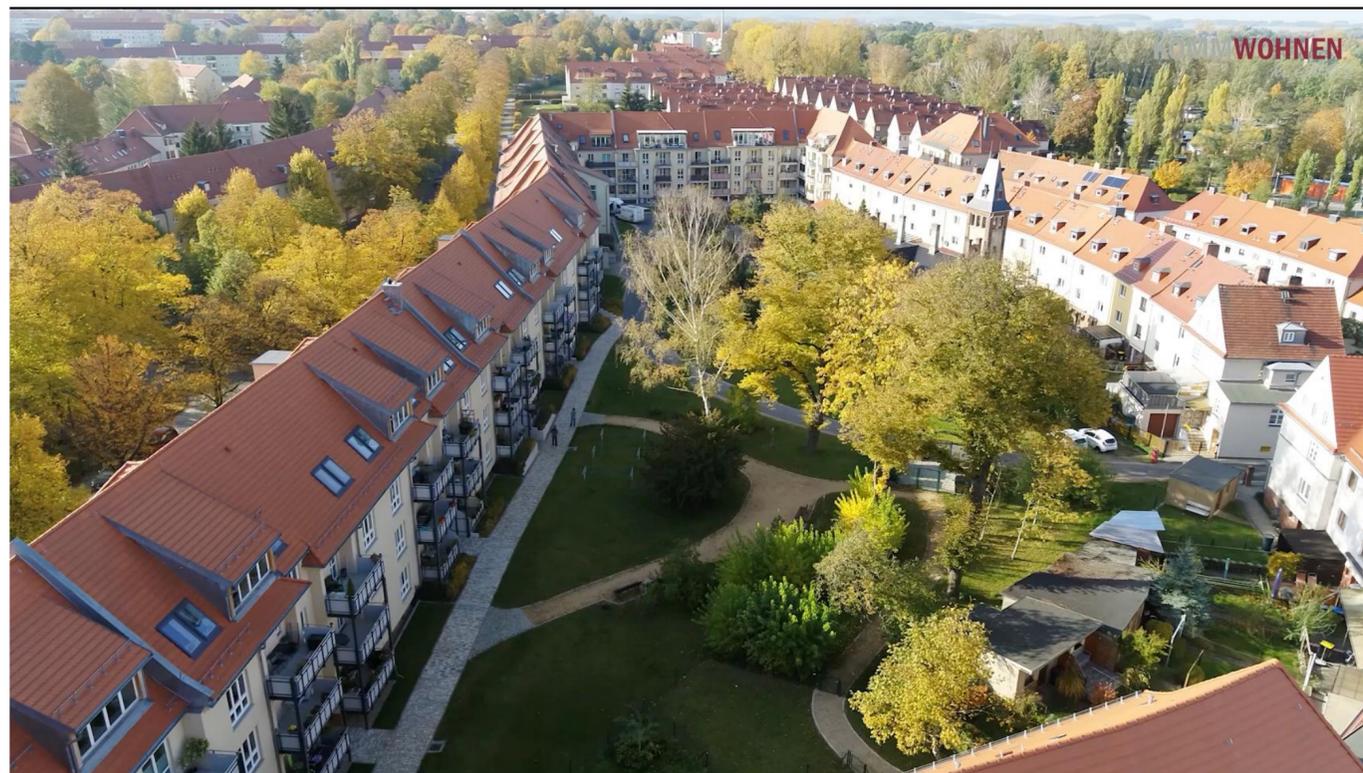
- „**Co-Creation** von Gesundheits- und Pflorgetechnologien für ältere Menschen“ (SMWK/SAB)

## VATI-6: 1.7.2023 bis 31.12.2026

- „**Vertrauen in digitale Alltagsbegleiter** zur **Reduzierung von Einsamkeit** im Alter“ (SMWK/SAB)



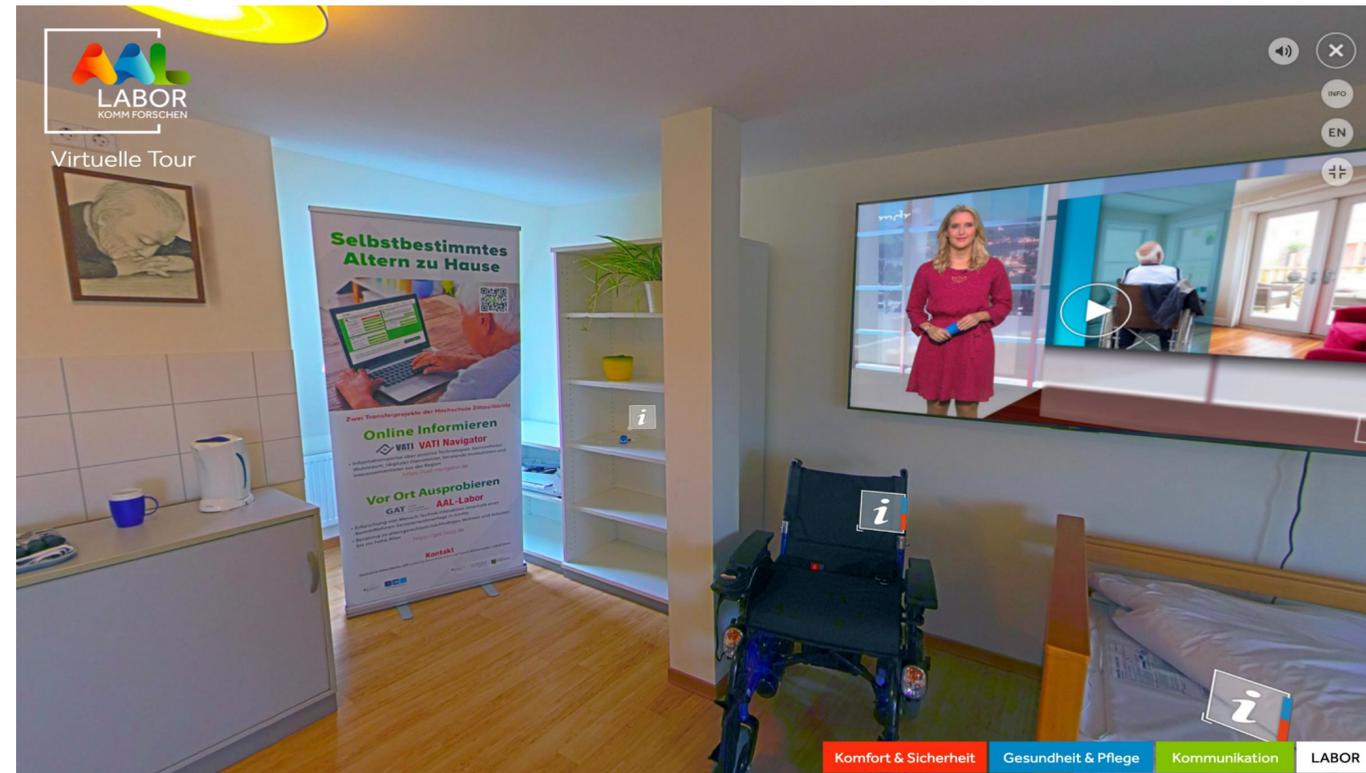
## Innerhalb der Anlage für seniorenrechtliches Wohnen „Frauenburgkarree“ der KommWohnen



Frauenburgkarree Görlitz



- Innerhalb der Anlage für seniorenrechtliches Wohnen Frauenburgkarree der KommWohnen
- Adresse: Frauenburgstr. 71



## Virtueller Rundgang AAL-Labor:

<https://gat.hszg.de/projekte-publikationen/aktuelle-projekte/aal-labor-goerlitz>



# PiTiPS

Partizipation und Co-Creation für **i**nnovative **T**echnikentwicklung für **i**nformell **P**flegende und **S**orgegemeinschaften



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK  
INSTITUT FÜR MULTIMEDIALE  
UND INTERAKTIVE SYSTEME



UNIVERSITÄT ZU LÜBECK  
INSTITUT FÜR SOZIALMEDIZIN  
UND EPIDEMIOLOGIE

HOCHSCHULE  
FURTWANGEN  
UNIVERSITY



Hochschule  
Kempten  
University of Applied Sciences



Hochschule  
Zittau/Görlitz  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

wir pflegen!

Interessenvertretung und Selbsthilfe  
pflegender Angehöriger e.V.

# „Selbstbestimmtes Leben im Alter durch situationsspezifische und vorausschauende Intelligenz“ (AI4ActiveAge)

GEFÖRDERT VOM



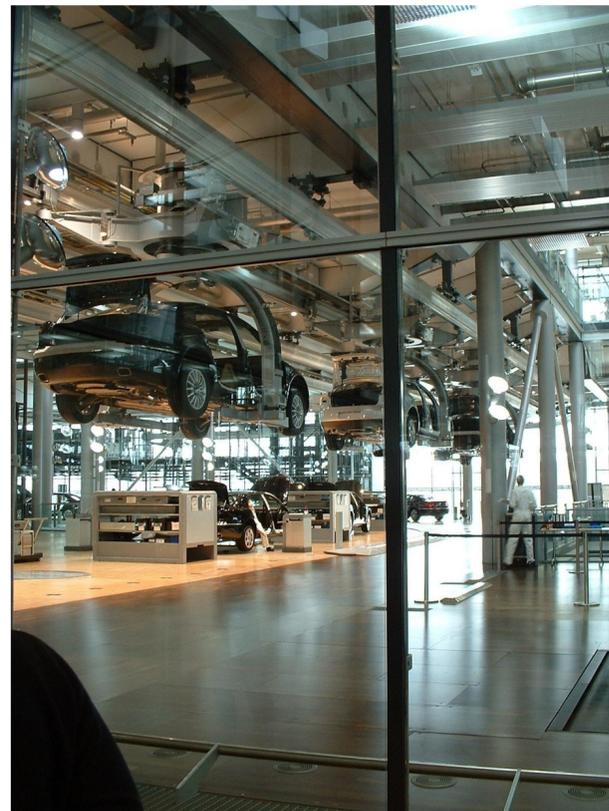
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Foto: geralt @pixabay

- **BMBF-Verbundprojekt**
- Kooperationspartner FH Darmstadt, TU Dresden, uCore Systems GmbH in Weiterstadt, TQ Systems GmbH in Seefeld sowie die Johanniter Unfallhilfe.
- Laufzeit: 08/23-01/26
- Das Ziel der Kooperation besteht darin, die Software-Plattform ‚universAAL‘ so zu erweitern, dass **mithilfe von KI-Anwendungen** die Verbesserung der Gesundheit und ein selbstbestimmtes **sicheres Leben im Alter für alle Lebenslagen** realisiert werden kann. Um dieses Ziel zu verwirklichen, muss es in die breite Öffentlichkeit getragen werden. Zu diesem Zweck wird ein **Schulungsprogramm** entwickelt, wofür das GAT-Institut unter Teilprojektleitung von Prof. Hoff die Federführung innehat. Durch die **Einbettung in das WiR-Bündnis ZukunftALTER**, das von der AWO Hoyerswerda koordiniert wird, **kommen die Ergebnisse unmittelbar den Menschen in der Oberlausitz zugute.**

## Ziel 2: Beratung zur altersgerechten Arbeitsplatzgestaltung u. -organisation in Transferbüro „Struktur- und Arbeitswandel“



1. Beratung zur **Arbeitsplatzgestaltung** / Arbeitsorganisation für Arbeitnehmer/-innen in der zweiten Lebenshälfte
  - Auch hier **Co-Creation** mit älteren Arbeitnehmer/-innen
2. **Weiterbildung** von Führungskräften in Produktion

Aufbau eines **Transferbüros „Struktur- und Arbeitswandel“**, in dem Unternehmen der Oberlausitz zu innovativen Methoden der Arbeitsorganisation / Arbeitsplatzgestaltung und technischer Unterstützung beraten werden



## „In psychisches Wohlbefinden und Resilienz von Pflegekräften und pflegenden Angehörigen investieren“ (Well Care)



- EU Horizon Verbundprojekt
- Kooperationspartner: Linneaus Uni, Schweden; Uni Amsterdam, NL; Nationales Italienisches Altersforschungsinstitut, Ancona; Uni Lubljana, Slovenien; plus je ein Pflegeverband pro Land (in D wir pflegen e.V.), sowie 4 europäische Interessenverbände für Pflegende u. Senioren
- Laufzeit: 01/24-12/27
- Im Titel formuliertes Ziel soll erreicht werden durch Identifikation bewährter Maßnahmen, ihre Evaluation und Förderung. Auf dieser Basis werden innovative Prototypen entwickelt, die länderübergreifend funktionieren. Diese werden getestet in Deutschland, Italien, Niederlande, Schweden, Slowenien und evaluiert.
- Pflegekräfte und pflegende Angehörige werden in digitalen ‚Blended Learning Networks‘ geschult und betreut.

# Zukunftswerkstatt 2023



- **Generationendialog** Zukunft Lausitz „Wie wollen wir leben?“ am 22.-24. Juni in Görlitz gemeinsam mit dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales und gesellschaftlichen Zusammenhalt (SMS), der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, den Landessenorenbeauftragten von Sachsen und Brandenburg
- **Dialog der jungen, mittleren und älteren Generationen** in Oberlausitz und Niederlausitz zu **Zukunftsvisionen und Zukunftsängsten**
- Dabei wurde auch **Zukunft der Arbeit** diskutiert
- Mehr als 220 Teilnehmerinnen und Teilnehmer





# Thank you for your attention!

GAT-Institut <https://gat.hszg.de/>

Institutsdirektor: Prof. Dr. Andreas Hoff [a.hoff@hszg.de](mailto:a.hoff@hszg.de)

Maria Fabisch (M.A.)

Thomas Graf (M.A.)



Hochschule  
Zittau/Görlitz  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

